

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **102 (2004)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

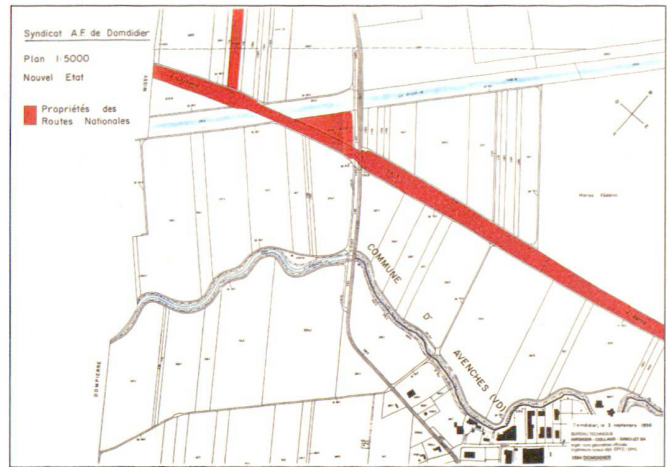


Abb. 1 und 2: Alter und neuer Zustand A1 Domdidier (FR).

Steter Wandel

Gegen Ende des zwanzigsten Jahrhunderts haben sich die Konflikte um die Beanspruchung des Bodens und insbesondere der besten Kulturlandflächen massiv verschärft. Mit verschiedenen gesetzlichen Rahmenbedingungen wurde versucht, den widersprüchlichen Forderungen beizukommen. Der Erfolg wird je nach Sichtweise unterschiedlich beurteilt. Es wäre fatal, wenn lediglich schöne Pläne produziert würden, die einzig die bereits erfolgten Entwicklungen nachvollziehen.

Die Raumentwicklung beinhaltet unter anderem Fragen in den Bereichen Ökologie, Ökonomie, Siedlungs- und Landschaftsentwicklung, Landwirtschaft, öffentliche Bauten und Anlagen, Freizeit und Tourismus, Individual- und öffentlicher Verkehr. Diese Aspekte werden je nach Region unterschiedlich gewichtet. Gefragt sind multifunktionale Instrumente, die konform zu den Entwicklungsmöglichkeiten der Regionen angewendet werden können. Meliorationen beinhalten diese Flexibilität. Auch im Umfeld der neuen Regionalpolitik des Bundes können sie ihre Vorteile zur Geltung bringen, da

sie neben der Koordination verschiedenster Anliegen auch dem Interessenausgleich dienen. Damit schaffen sie für die ansässige Bevölkerung einen echten Mehrwert, wie die Beispiele vor allem auch aus peripheren Landesgegenden zeigen.

Jörg Amsler
 Bundesamt für Landwirtschaft
 Leiter Abteilung Strukturverbesserungen
 Mattenhofstrasse 5
 CH-3003 Bern
 joerg.amsler@blw.admin.ch

**MARKSTEINE
SO BILLIG WIE
NOCH NIE!**

GRANITI MAURINO SA
 Casella postale
 CH-6710 Biasca
 Tel. 091 862 13 22
 Fax 091 862 39 93

MAURINO MARKSTEINE
GRANITI dal 1894

Dank grossen Investitionen in unserem Betrieb können wir Marksteine aus unseren Steinbrüchen im Tessin so billig wie noch nie anbieten und dies franko Abladeplatz.
 Zögern Sie nicht und nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir stehen Ihnen jederzeit für Auskünfte zur Verfügung.